

KNDS PRESS RELEASE

Typenentscheid für Schweizer Artilleriesystem gefallen –AGM auf Piranha IV

München, 11. November 2024 – Das Schweizer Beschaffungsamt armasuisse hat sich für das AGM (Artillery Gun Modul) auf Piranha IV entschieden. Damit konnte sich die Artillerietechnologie von KNDS Deutschland, integriert auf dem 10x10 Fahrgestell des Piranha IV von General Dynamics European Land Systems, durchsetzen.

Das AGM ist ein unbemanntes und fernbedienbares Artilleriegeschütz mit einem voll automatisierten Lader für Geschosse und modulare Treibladungen und erlaubt das Schießen und Nachladen in jeder Elevations- und Azimutstellung – auch aus der Fahrt heraus. Dadurch erlangt das System eine überlegene Shoot & Scoot- und MRSI- (Multiple Rounds Simultaneous Impact) Fähigkeit. Das AGM ist aufgrund seiner Modularität ideal für die Integration auf unterschiedlichen Mobilitätsplattformen geeignet, wie beispielsweise auf der in der Schweizer Armee bereits eingeführten Piranha Familie.

Innerhalb kürzester Zeit haben KNDS Deutschland und GDELS aus den marktverfügbaren Systemen AGM und Piranha eine Variante Radhaubitze mit überragender taktischer Mobilität kombiniert. Das AGM auf Piranha IV System ist für eine Crew von bis zu drei Mann vorgesehen.

Das System soll die seit über 50 Jahren in Nutzung befindliche M109 als neues Rückgrat der motorisierten Artillerie der Schweizer Armee ersetzen.

Pressekontakt

Christian Budde
Pressesprecher

KNDS Deutschland GmbH & Co. KG
Ebertstraße 24 / Pariser Platz 6a
10117 Berlin

Telefon: +49.30 2060 978 3305
E-Mail : christian.budde@knds.de
www.knds.de

KNDS ging aus dem Zusammenschluss von Krauss-Maffei Wegmann und Nexter hervor, zwei der führenden europäischen Hersteller militärischer Landsysteme mit Sitz in Deutschland und Frankreich.

KNDS beschäftigt rund 9.500 Mitarbeiter und wies 2023 einen Umsatz von 3,3 Mrd. Euro sowie Auftragseingänge von 7,8 Mrd. Euro aus. Der Auftragsbestand liegt damit bei ca. 16 Mrd. Euro. Das Produktspektrum der Gruppe umfasst Kampfpanzer, gepanzerte Fahrzeuge, Artilleriesysteme, Waffensysteme, Munition, Militärbrücken, Kundenservice, Battle-Management-Systeme, Ausbildungslösungen, Lösungen für Schutzsysteme sowie ein breites Sortiment an Ausrüstung.

Die Bildung von KNDS stellt den Beginn der Konsolidierung der Industrie für militärische Landsysteme in Europa dar. Der Zusammenschluss von KMW und Nexter stärkt die Wettbewerbsfähigkeit und die internationale Position beider Unternehmen sowie deren Fähigkeit, den Anforderungen der Armeen ihrer jeweiligen Länder gerecht zu werden. Zudem bietet KNDS seinen europäischen und NATO-Kunden mit einer zuverlässigen industriellen Basis die Möglichkeit einer zunehmenden Standardisierung und gegenseitigen Anpassung der jeweiligen Wehrtechnik.

KNDS hat seinen Sitz in Amsterdam.